



Edel und stark:

Edelstahl Rostfrei in der Stadtmöblierung

Städte und Kommunen stehen heutzutage einer Vielzahl an Herausforderungen gegenüber, wenn es darum geht, das Zusammenleben im öffentlichen Raum zu organisieren. Dazu zählt auch eine Stadtmöblierung, die Wind und Wetter trotzt und gleichzeitig optisch attraktiv ist. Ob Bänke, Wartehäuschen, Sicherheitspoller oder Trinkwasserspender: Aus Edelstahl Rostfrei bringen sie Lebens- und Aufenthaltskomfort in den urbanen Raum. Mit ihren vielfältigen Eigenschaften, ihrer Ästhetik und nachhaltigen Robustheit bieten sie nicht nur Investitionssicherheit für Städte und Kommunen, sondern auch beste Voraussetzungen für eine lebenswerte Stadt.

Das Leben im städtischen Raum befindet sich im Wandel: Anerkannte Prognosen besagen, dass im Jahr 2050 zwei Drittel der Menschen in der Stadt leben. Städte und Gemeinden haben diesen Trend bereits erkannt und arbeiten mit Hochdruck an der Gestaltung eines urbanen Raums, um im Wettbewerb um Lebensqualität Punkte zu sammeln. Die Stadtgestaltung ist deshalb mittlerweile auch fester Bestandteil des Stadtmarketings. Anhand ausgeklügelter Konzepte arbeiten Stadtplaner und Marketingleute an der Gestaltung einer Öffentlichkeit, die von Unternehmen und Arbeitskräften ebenso wie von Einwohnern und Besuchern als attraktiv empfunden wird. Eine Schlüsselrolle spielt dabei die Ausstattung des öffentlichen Raums mit ansprechendem Mobiliar.

Wandlungsfähig, robust, hygienisch

Edelstahl Rostfrei trägt intelligenter Stadtplanung vielfältig Rechnung. Durch seine schlichte Eleganz und nahezu unbegrenzte



Gestaltungsmöglichkeiten ordnet sich der Werkstoff jedem planerischen Konzept unter – unabhängig vom individuellen Charakter der Stadt. Stadtmöbel aus rostfreiem Edelstahl sind echte Hingucker auf Plätzen, in Parks oder in Einkaufsstraßen. Die Wandelbarkeit im Design basiert auf der guten Formbarkeit des Materials und unterschiedlichen Oberflächenstrukturen. Zudem qualifiziert die außergewöhnliche Widerstandskraft den rostfreien Stahl für stark beanspruchte Freiflächen: Anhaltend robust gegen Verschleiß, Abnutzung, Graffiti, Witterungseinflüsse, Emissionen und Korrosion verrichten Stadtmöbel aus Edelstahl Rostfrei über Jahrzehnte zuverlässige Dienste. Wirtschaftlich unschlagbar sind zudem der minimale Pflegeaufwand und die niedrigen Instandhaltungskosten. Anders als bei Lösungen aus Holz verwittert Edelstahl nicht, reißt folglich nicht aus und glänzt so dauerhaft im Stadtbild. Folglich sind bei Bänken und Spielgeräten aus Edelstahl auch keine Verletzungen durch Splitter oder morsch Material zu befürchten. Nicht zuletzt ist der Werkstoff überall dort gefragt, wo besondere Hygiene gefordert ist. Seine glatte, porenfreie Oberfläche bietet Bakterien oder Pilzen keinen Halt und ermöglicht so auch bei Dauerbelastung die Einhaltung höchster Hygienestandards.

Stilvoll, bürgerfreundlich, vandalismusresistent

Wachsende Bevölkerungszahlen und der demographische Wandel kennzeichnen die Herausforderungen städtebaulicher Planung: Bis 2030 steigt der Anteil der über 60-Jährigen von 21 auf 30 Prozent, Prognosen zufolge sind 2035 rund zwölf Prozent der Deutschen älter als 80 Jahre. Für sie müssen städtische Räume verstärkt mit altersgerechten Sitzgelegenheiten ausgestattet werden. Ob aus Rundrohr, Draht- oder Lochgitter: Edelstahl Rostfrei mit Qualitätssiegel ist für Outdoor-Sitzmöbel immer eine gute Wahl. Beidseitig benutzbare Bänke sehen nicht nur gut aus, sondern fördern auch die Kommunikation. Modelle mit klappbaren Sitzen sparen Raum und sorgen dafür, dass Regenwasser schnell abläuft.



Nicht fehlen darf zudem eine ausreichende Anzahl an Mülleimern im öffentlichen Raum. Auch hier werten robuste Modelle aus Edelstahl mit Verkleidung, Inneneimer für Abfallsammlung sowie Deckel- oder Klappenelementen aus nichtrostendem Stahl jedes Stadtbild optisch auf. An Plätzen, wo sich viele Menschen länger aufhalten, bewähren sich zusätzliche Stand- und Wandascher aus rostfreiem Edelstahl. In farbiger Optik pulverbeschichtet werden sie sogar zum besonderen Eye-Catcher. Raucherkabinen aus wetterfestem Edelstahl bieten sicheren Schutz vor Nässe und Regen und spiegeln durch ihre hochwertige Optik zugleich die Wertschätzung für Bewohner oder Mitarbeiter wider.

Komfortabel, attraktiv, einladend

Fahrradständer, die ein sicheres und geordnetes Abstellen des Drahtesels ermöglichen, tragen überdies zu einem gepflegten Stadtbild bei. Ebenso wie Edelstahlpfosten und Geländer sorgen sie für eine attraktive, nutzerorientierte Flächentrennung im Stadtbild. Modelle mit integrierter Beleuchtung setzen dabei zusätzliche Akzente in der Abenddämmerung. Damit sich auch die Kleinsten in der Stadt wohlfühlen, dürfen Spielgeräte im öffentlichen Raum natürlich nicht fehlen. Auch noch so intensiver Nutzung halten Modelle aus nichtrostendem Stahl dauerhaft stand und sind zugleich attraktive Hingucker in Parks und Wohnanlagen. Wenn's heiß wird, werden dort auch Trinkwasserspender zum gern genutzten Quell für frische Energie. Gefertigt aus rostfreiem Edelstahl gehen Säule und Becken in Sachen Hygiene auf Nummer sicher. Die ausgeprägt guten hygienischen Materialeigenschaften sprechen bei der Gestaltung von öffentlichen Toiletten und Hundetoiletten ebenfalls für Lösungen aus Edelstahl Rostfrei. Sie sorgen dafür, dass kleine und große Geschäfte diskret und sauber verrichtet werden können. Markenbotschaften bietet Edelstahl Rostfrei mit Qualitätssiegel einen repräsentativen Rahmen: Strategisch platzierte Werbeflächen mit Trägern aus rostfreiem Edelstahl



sehen nicht nur dauerhaft gut aus, sondern hinterlassen als Plakathalter an Bushaltestellen einen glänzenden Eindruck.

Edel, stark, zukunftsweisend

Immer häufiger beweist Edelstahl zudem im Stadtbild an Zufahrten zu Marktplätzen und Flaniermeilen wahre Stärke. Massive Rammschutzelemente aus rostfreiem Edelstahl integrieren sich unauffällig ins Stadtbild und sorgen zugleich zuverlässig dafür, dass keine Fahrzeuge in schützenswerte Bereiche eindringen. In Städten wie Rom sind diese ebenso unauffälligen wie wirksamen Poller bereits allorts im Einsatz. Aber auch hierzulande setzen immer mehr Städte auf diese attraktive Form nachhaltiger Sicherheit. Versenkbare Modelle gewährleisten dabei, dass öffentliche Fahrzeuge wie Müll-, Polizei- oder Rettungswagen bei Bedarf diese Bereiche dennoch problemlos erreichen.

Mit einem Stadtmöblierungskonzept, das auf die vielfältigen und zukunftsweisenden Qualitäten von Edelstahl Rostfrei mit Qualitätssiegel vertraut, sind Architekten, Städteplaner und Kommunen dauerhaft auf der sicheren Seite. Fachgerechte Verarbeitung, Reinigung und Pflege vorausgesetzt, entlasten Stadtmöbel aus nichtrostendem Stahl kommunale Budgets durch geringe Unterhaltskosten und lange Lebensdauer und sichern für Jahrzehnte eine hohe Aufenthaltsqualität.

6.824 Zeichen inkl. Leerzeichen

Warenzeichenverband Edelstahl Rostfrei e.V.

Das international geschützte Markenzeichen Edelstahl Rostfrei wird seit 1958 durch den Warenzeichenverband Edelstahl Rostfrei e.V. an Verarbeiter und Fachbetriebe vergeben. Die derzeit über 1.200 Mitgliedsunternehmen verpflichten sich zum produkt- und



anwendungsspezifisch korrekten Werkstoffeinsatz und zur fachgerechten Verarbeitung. Missbrauch des Markenzeichens wird vom Verband geahndet.

Nähere Informationen:

Warenzeichenverband Edelstahl Rostfrei e.V.
Dr. Hans-Peter Wilbert
Sohnstraße 65
40237 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211/6707 835
Telefax: +49 (0) 211/6707 344
E-Mail: info@wzv-rostfrei.de
www.wzv-rostfrei.de

Abdruck frei, Beleg bitte an:

impetus.PR
Ursula Herrling-Tusch
Charlottenburger Allee 27-29
D-52068 Aachen
Telefon: +49 (0) 241/189 25-10
Telefax: +49 (0) 241/189 25-29
E-Mail: herrling-tusch@impetus-pr.de
www.impetus-pr.de

Edel und stark: Edelstahl Rostfrei in der Stadtmöblierung



Bild 1: Beidseitig benutzbare Bänke aus Edelstahl Rostfrei sehen gut aus und fördern die Kommunikation.



Bild 2: Edelstahl Rostfrei ist für Outdoor-Stadtmöbel immer eine gute Wahl.



Bild 3: Klappbare Edelstahlsitze sparen Raum und lassen Regenwasser schnell ablaufen.



Bild 4: Stand- und Wandascher aus rostfreiem Edelstahl.



Bild 5: Raucherkabinen aus Edelstahl Rostfrei fügen sich harmonisch in jede Umgebung ein.

- Bild 1: © WZV / BENKERT BÄNKE
- Bild 2: © WZV / HDS Stadtmobiliar GmbH
- Bild 3: © WZV / HDS Stadtmobiliar GmbH
- Bild 4: © WZV / HDS Stadtmobiliar GmbH
- Bild 5: © WZV / Glasprofi24 GmbH

Gerne senden wir Ihnen diese oder weitere Motive in druckfähiger Auflösung per E-Mail.

Das Bildmaterial darf ausschließlich für das hier genannte Thema des Warenzeichenverbandes Edelstahl Rostfrei e.V. verwendet werden. Jede darüber hinausgehende, insbesondere firmenfremde Nutzung, wird ausdrücklich untersagt.



impetus.PR
Agentur für Corporate Communications GmbH

Ursula Herrling-Tusch
Charlottenburger Allee 27-29
D-52068 Aachen
Tel: +49 [0] 241 / 1 89 25 - 10
Fax: +49 [0] 241 / 1 89 25 - 29
E-Mail: herrling-tusch@impetus-pr.de

Edel und stark: Edelstahl Rostfrei in der Stadtmöblierung



Bild 6: Fahrradständer aus Edelstahl Rostfrei sehen gut aus und schaffen Ordnung im Stadtbild.



Bild 7: Geländer aus nichtrostendem Stahl sorgen für eine attraktive, nutzerorientierte Flächentrennung.



Bild 8: Spielgeräte aus nichtrostendem Stahl halten auch noch so intensiver Nutzung dauerhaft stand.



Bild 9: Toiletten aus Edelstahl Rostfrei fügen sich stilvoll in die Umgebung ein.

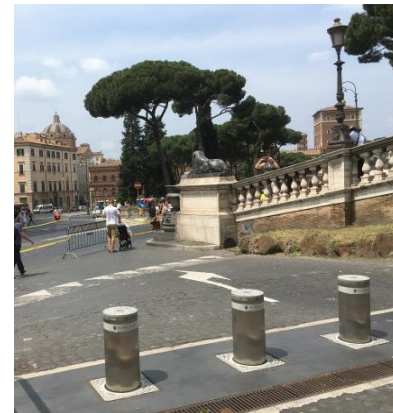


Bild 10: Rammschutzelemente aus rostfreiem Edelstahl verhindern den Zugang für unerwünschte Fahrzeuge.

- Bild 6: © WZV / Runge GmbH & Co. KG
- Bild 7: © WZV / LEIPZIGER LEUCHTEN
- Bild 8: © WZV / stilum GmbH
- Bild 9: © WZV / Hering® Sanikonzzept GmbH
- Bild 10: © WZV

Gerne senden wir Ihnen diese oder weitere Motive in druckfähiger Auflösung per E-Mail.

Das Bildmaterial darf ausschließlich für das hier genannte Thema des Warenzeichenverbandes Edelstahl Rostfrei e.V. verwendet werden. Jede darüber hinausgehende, insbesondere firmenfremde Nutzung, wird ausdrücklich untersagt.



impetus.PR
Agentur für Corporate Communications GmbH

Ursula Herrling-Tusch
Charlottenburger Allee 27-29
D-52068 Aachen
Tel: +49 [0] 241 / 1 89 25 - 10
Fax: +49 [0] 241 / 1 89 25 - 29
E-Mail: herrling-tusch@impetus-pr.de